



Lukas hofft noch immer auf einen Stammzellenspender. FOTO: PRIVAT

Mit einem Euro lässt sich ganz viel bewegen

ALTACH. Noch sucht der elfjährige Lukas einen passenden Stammzellenspender, denn der Junge aus Doren leidet an einer seltenen Blutkrankheit. Altach erfüllt dem begeisterten Fußballer gleich zwei Wünsche. Er wird den Ankick vornehmen, zudem versucht der Klub, von jedem Zuseher einen Euro zu sammeln - für den Verein „Geben für Leben, Leukämiehilfe Österreich“.

Salzburg ist vor Altach mehr als gewarnt

ALTACH. „Ich kenne Altach noch aus meiner Zeit mit dem FC Liefering und habe die Entwicklung dieser Mannschaft bis zum Aufstieg in die Bundesliga sozusagen live miterlebt“, zollt RBS-Trainer Peter Zeidler seinem heutigen Gegner Respekt. Dennoch stellte der Coach des Tabellenführers klar: „Wir fahren aber dahin, um zu gewinnen.“

Ein Partner über das Sponsoring hinaus

ALTACH. Live-Musik, das neue Panini-Album und Spielsponsor VW beleben heute das Stadion. Die Partnerschaft zwischen Altach und den Vorarlberger Kraftwerken aber geht inzwischen über das normale Sponsoring hinaus. So hat sich der SCRA als erster Fußballklub dem Klima-Neutralitätsbündnis, zur Verminderung des CO₂-Ausstoßes angeschlossen.



Hannes Aigner muss sich noch ein wenig gedulden. FOTO: GEPA

Aigner muss passen, Galvão in die Reha

ALTACH. Sieben Treffer erzielte Hannes Aigner bislang gegen RB Salzburg, deren drei im Dress von Altach. Für heute muss der 34-Jährige aufgrund seiner Bänderverletzung im Knie passen. Nach der Länderspielpause, so Aigner, soll dann das Comeback erfolgen. Länger dürfte es sich bei Lucas Galvão (24) hinziehen. Der Brasilianer muss wieder mit der Reha beginnen.

Altachs Drang nach dem Besonderen

Garant dafür ist schon allein der heutige (18.30 Uhr) Heimgegner RB Salzburg.

CHRISTIAN ADAM
E-Mail: christian.adam@vorarlbergernachrichten.at
Telefon: 05572/501-211

ALTACH. Elf Bundesliga-Spiele ungeschlagen, zuletzt - inklusive Cup - sechs Siege in Folge: RB Salzburg ist nach einem verpatzten Saisonstart und frühen Aus in der Europa League wieder das Maß aller Dinge im rot-weiß-roten Fußball-Oberhaus. Dieses Hochgefühl bringen die Bullen auch heute mit nach Altach, wo ein motiviertes und

auch angestacheltes Heimteam wartet. Kein Wunder, musste diese Woche doch die schon neunte Saisonniederlage verdaut werden. So gesehen kommt das Spiel gegen den finanziellen Ligakrösus zur rechten Zeit. „Gegen Salzburg ist all das kein Thema, denn da hat uns sowieso niemand auf der Rechnung“, klärt SCRA-Offensivmann Patrick Seeger auf. Desgleichen gilt für den 29-Jährigen auch in Bezug auf den speziellen Abend im Vorjahr, als die Salzburger nach deren grandiosen Europacup-Auftritt von der Canadi-Elf mit 4:1 aus der Cashpoint-Arena geschossen wurden. „Natürlich, das wäre schön, aber helfen tut



Der 9. November 2014 weckt schöne Erinnerungen. FOTO: GEPA

uns das Ergebnis von damals nicht“, sagt Seeger mit Blick auf das siebte Heimmatch in dieser Saison. Wichtig, so betont Seeger, sei es, dass

jeder, der dabei ist, auch 100 Prozent fit und diesbezüglich auch ehrlich zu sich selbst ist. Er selbst fühlt sich nach den Problemen während der Wo-

che bereit, zeigte doch das Knie zuletzt keine Reaktion. Dies trifft gleichermaßen auch auf das Quartett Benedikt Zech (24)/Jan Zwischenbrunner (25)/Boris Prokopic (27)/Louis Ngwat-Mahop (28) zu. Mit einer Einschränkung, wie Trainer Damir Canadi (45) betont: „Ob es bei allen über die volle Distanz geht, wissen wir nicht wirklich.“ Eigentlich wollte der Coach nämlich seine Rückkehrer sukzessive in die Mannschaft einbauen und ihnen damit auch die nötige Zeit zur Eingewöhnung in den Liga-Alltag geben, die Situation aber erfordert Sofortmaßnahmen. Deshalb gibt es Lob von Canadi in Richtung seiner me-

dizinischen Abteilung bzw. des Sportservice, die um eine schnelle Rückkehr der Spieler sehr bemüht waren.

Mit Nadelstichen zum Erfolg

Eine besondere Leistung abrufen, den Fans einen weiteren außergewöhnlichen Abend bieten und sich somit Selbstvertrauen für die nächsten Aufgaben holen. Die Zielsetzung der Heimischen ist keine geringe gegen einen Gegner, der in dieser Saison schon sechs Mal einen Rückstand in zumindest einen Punktgewinn verwandelte. Altachs Zutaten für das Besondere? Eine gute Organisation, die Räume schließen und Nadelstiche setzen.

Fußball, tipico Bundesliga 2015/16

Liga-Liveticker:	VOLAT					
14. Spieltag						
SK Rapid Wien – SK Sturm Graz	heute					
Ernst-Happel-Stadion, 16 Uhr, SR Drachta (Oö)	SKY SPORT AUSTRIA (LIVE)					
Cashpoint SCR Altach – FC RB Salzburg	heute					
Cashpoint Arena, 18.30 Uhr, SR Weinberger (W)	SKY SPORT AUSTRIA (LIVE)					
SV Ried – FC Admira Wacker Mödling	heute					
Keine Sorgen Arena, 18.30 Uhr, SR Schörgenhofer (V)	SKY SPORT AUSTRIA (LIVE)					
SV Grödig – Wolfsberger AC	heute					
Das Goldberg-Stadion, 18.30 Uhr, SR Heiß (T)	SKY SPORT AUSTRIA (LIVE)					
SV Mattersburg – FK Austria Wien	Sonntag					
Pappelstadion, 16.30 Uhr, SR Schüttengruber (Oö)	SKY SPORT AUSTRIA (LIVE)/ORF EINS (LIVE)					
Tabelle						
1. FC RB Salzburg	13	8	3	2	36:18 +18	27
2. FK Austria Wien	13	8	3	2	25:17 +8	27
3. SK Rapid Wien	13	7	1	5	25:18 +7	22
4. SV Mattersburg	13	7	1	5	22:24 -2	22
5. SK Sturm Graz	13	6	3	4	17:14 +3	21
6. FC Admira Wacker Mödling	13	6	3	4	18:20 -2	21
7. SV Grödig	13	3	4	6	20:22 -2	13
8. Cashpoint SCR Altach	13	4	0	9	14:20 -6	12
9. Wolfsberger AC	13	2	3	8	8:18 -10	9
10. SV Ried	13	2	3	8	10:24 -14	9
15. Spieltag (7. November 2015): FK Austria Wien – FC RB Salzburg (Samstag, 16 Uhr), FC Admira Wacker Mödling – Cashpoint SCR Altach, SK Sturm Graz – SV Ried, Wolfsberger AC – SV Mattersburg (alle Samstag, 18.30 Uhr), SV Grödig – SK Rapid Wien (Sonntag, 16.30 Uhr)						



Perfektes Kombinationsspiel!

Fußballfans aus ganz Vorarlberg fahren mit dem Zug & Bus stau- und stressfrei und vor allem kostenlos zu den Bundesligaspielen in die CASHPOINT Arena nach Altach. Mit der S1 Bahn von Bregenz und Bludenz kommend zum Bahnhof Altach fährt Sie ein Shuttlebus direkt zum Stadion.

Sie brauchen nur die SCR Altach Jahreskarte oder das aktuelle Tagesticket vorzeigen. Bitte beachten Sie hier die Möglichkeit der Online Buchung unter www.scr.at/tickets.

Zum Spiel

Abfahrt S1 von Bregenz	Ankunft Altach	Altach Bahnhof zum Stadion
16:44	17:12	17:20
17:14	17:42	17:50
17:44	18:12	18:20

Abfahrt S1 von Bludenz

Abfahrt S1 von Bludenz	Ankunft Altach	
16:39	17:17	17:20
17:09	17:47	17:50
17:39	18:17	18:20

Nach Hause

Altach Stadion ab	20:30	21:00
Altach Bahnhof an	20:35	21:05
Abfahrt S1 nach Bludenz	20:42	21:42
Abfahrt S1 nach Bregenz	20:47	21:17

Die Buslinie 22 fährt ergänzend zu den bekannten Zeiten von Dornbirn, Hohenems und Götzis in die CASHPOINT Arena.

Der Löwe fordert den Bullen

Altach gegen RB Salzburg ist auch ein Duell der Maskottchen in den beiden Teams.

ALTACH. (VN-cha) „King Rheini“ regiert in der Cashpoint Arena. Im Revier des Löwen hat ein Bulle nichts zu suchen. Dabei hat das Maskottchen der Salzburger, das auf den wunderschönen Namen „Bullidibumm“ hört, sogar eine eigene Facebook-Seite, diese wurde bislang von nicht weniger als 3000 Fans gelikt.

Diesbezüglich besteht für die Löwenmähne aus Altach noch ein wenig Handlungsbedarf. Sein Revier aber hat „King Rheini“ streng markiert. Denn sein Gegner

entführte zuletzt im März (15.) 2009 mit einem 2:1-Sieg die drei Punkte aus dem

Schnabelholz. In den letzten vier Duellen durfte der Altacher Löwe gar zwei Mal jubeln, neben einem Remis und einer Niederlage.

Spiel Nummer 79

Aus der Sicht des Löwen ist es das 79. Bundesliga-Heimspiel des Cashpoint SCR Altach, fast die Hälfte (35) dieser Partien wurden gewonnen. Mit 121:103 Treffern ist auch die Tordifferenz eine äußerst positive, auch wenn 27 Niederlagen eingesteckt werden mussten und 16 Spiele im Fußball-Oberhaus in der Cashpoint Arena mit einem Remis endeten.

Wer verbucht das bessere Ende für sich: King Rheini (rechts) oder Salzburgs Bullidibumm? GEPA/2



Team-News

SCRA Cashpoint SCR Altach

AUFSTELLUNG (4-1-4-1): Lukse; Zech, Ortiz, Zwischenbrunner, Schilling; Jäger; Tajouri, Netzer, Hofbauer, Schreiner; Seeger
ERSATZ: Kobras; Daniel Luxbacher, Umjenovic, Prokopic, Roth, Ngwat-Mahop, Patrick Salomon
FRAGLICH: Harrer (Rückenprobleme)
GESPERRT: Alexander Pöllhuber (Gelb-Rot)
ES FEHLEN: Lienhart (Fersensporn), Aigner (Knie), Galvão (Knie)

Red Bull FC RB Salzburg

AUFSTELLUNG (4-4-2): Walke; Schwegler, Miranda, Hinteregger, Ulmer; Minamino, Schmitz, Keita, Berisha; Soriano, Reyna
ERSATZ: Stankovic; Lainer, Sörensen, Mukhtar, Laimer, Nielsen, Damari

FRAGLICH: Pehlivan (Oberschenkel)

ES FEHLEN: Airton, Christoph Leitgeb, Yabo (alle Knie), Lazaro (Knöchel)

Ribéry wieder in Fußballschuhen

MÜNCHEN. Franck Ribéry macht auf dem Weg zu einem Comeback beim deutschen Rekordmeister FC Bayern München Fortschritte. So absolvierte der 32-jährige Franzose am Freitag erstmals seit seiner Sprunggelenksverletzung im März eine Trainingseinheit mit Ball und Fußballschuhen. Noch aber ist eine Prognose für eine Rückkehr der Mannschaft nicht möglich.

Fußball

Deutschland, Bundesliga
11. Spieltag
Eintracht Frankfurt – FC Bayern München 0:0
51.500 Zuschauer (ausverkauft)
Bei Frankfurt saß Torhüter Heinz Lindner auf der Ersatzbank, beim FC Bayern wurde David Alaba in der 76. Minute eingewechselt.

Deutschland, 2. Bundesliga
13. Spieltag
Fortuna Düsseldorf – SpVgg Greuther Fürth 1:0 (0:0)

21.241 Zuschauer. Torfolge: 78. 1:0 Ya Konan
Bei Düsseldorf fehlte Christian Gartner weiterhin, bei Fürth wurde Robert Zulj in der 84. Minute ausgewechselt.

1. FC Kaiserslautern – Arminia Bielefeld 0:2 (0:0)

24.184 Zuschauer. Torfolge: 57. 0:1 Ulm (Foulelfmeter), 83. 0:2 Salger
Rote Karten: 56. Heubach (Kaiserslautern/Notbremse)
Bei Kaiserslautern war Stipe Vucur 90 Minuten im Einsatz.

VfL Bochum – FC St. Pauli Hamburg 1:1 (1:1)

25.914 Zuschauer. Torfolge: 10. 0:1 Kalla, 12. 1:1 Terrode
Besonderes Vorkommnis: Sobiech (St. Pauli) verschießt einen Foulelfmeter (68.)

Cashpoint Altach

Spielergebnisse gegen RB Salzburg

Es wurden 17 BL-Spiele ausgetragen, dabei hat Altach 13 Punkte geholt.

Jahr	Ergebnis
'15/'16	0:2
'14/'15	2:2
'14/'15 CUP	0:4
'14/'15	1:0
'14/'15	4:1
'14/'15	0:5
'08/'09	4:1
'08/'09	1:2
'08/'09	3:4
'08/'09	0:3
'07/'08	1:1
'07/'08	0:4
'07/'08	1:1
'07/'08	1:4
'06/'07	0:2
'06/'07	1:1
'06/'07	0:3
'06/'07	0:2
2002 Cup	0:1

HEIM AUSWÄRTS

VN-GRAFIK, QUELLE: WELTFUSSBALL.AT

Rekordserie der Bayern gestoppt

MÜNCHEN. Am 13. Spieltag in der deutschen Bundesliga ist es passiert, Titelverteidiger und Tabellenführer FC Bayern musste den ersten Punkteverlust hinnehmen. Die Münchner, bei denen David Alaba erst eingewechselt wurde, kamen in Frankfurt über ein 0:0 nicht hinaus. ÖFB-Teamtorhüter Ramazan Özcan (32) gastiert mit Ingolstadt heute (15.30 Uhr) auf Schalke.